

Protokoll der 104. Hauptversammlung

Freitag, 29.. Mai 2009

Restaurant Hot- Shot Oberlanenegg, 20.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls, 103. HV vom 28.11.08
4. Genehmigung der Jahresberichte 2008 / 2009
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2008/2009
 - a) Erläuterung b) Genehmigung der Rechnung
6. Anträge von Mitgliedern und Vorstand
7. Mutationen
8. Wahlen
 - a) Demissionen
 - b) Präsident Anton Nafzger
 - c) Wiederwahl Vizepräsident Nicki Aebersold
 - d) Kassierin Marina Wyss
 - e) Sekretärin Susi Müller
 - f) TK-Chef Hans-Jürg Wanzenried
 - g) Wiederwahl Club –Breitensport Sascha Schmi
 - h) JO-Leiter vakant
9. Rückblick Wintersaison
10. Sommerprogramm
11. Budget 2009 / 2010
 - a) Erläuterung b) Genehmigung des Budgets
12. Ehrungen
13. Verschiedenes
 - a) Rangverkündigung Clubrennen

Anwesende: Gemäss separater Teilnehmerliste

Entschuldigt: Mike Oesch, Hans Roth, Edgar Theiler, Roger Leuenberger

1. Begrüssung

Pünktlich begrüsst Jürg Müller (JM) die Anwesenden Clubmitglieder (29 Aktive und 3 Passive) zur 104. Hauptversammlung. Er teilt mit, dass das Freimitglied Walter Wittwer im vergangenen Frühling verstorben ist. Der Präsident fordert die Anwesenden zu einer Gedenkminute auf. „Speziell“ zur HV angereist ist Christian Oesch aus Salt Lake City - und er sprach tatsächlich noch ein einwandfreies „Erizerdüscht“.

2. Wahl der Stimmenzähler

Marc Gehrig wird als Stimmenzähler einstimmig gewählt

3. Genehmigung des Protokolls der 103. HV vom 28.11.2008

JM bedankt sich bei Hansueli Streit für die Verfassung des Protokolls der letzten Hauptversammlung. Wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung der Jahresberichte 2008 / 2009

JM erläutert seinen Jahresbericht resp. liess seine Amtszeit noch kurz Revue passieren. Als Höhepunkt seiner Präsidentschaft war ihm das 50-Jahr-Jubiläum im Jahr 2007. Der Wettkampfleiter Res Mühlethaler blickt auf einen erfolgreichen Super G am 1. März zurück, wenn sich die Helfersuche auch als harzig erwies, waren doch am Vorbereitungstag und am Renntag genügend Helfer am Hausberg im Eriz anwesend. Den Jahresberichten wird

zugestimmt

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2008 / 2009

a) Erläuterung: Ruth Jaberg erläutert die Jahresrechnung. Diese wurde von Marina Wyss erstellt. Da Marina Wyss noch in der Ausbildung bei Ruth war, verlies sie nochmals die Rechnung, obwohl sie im letzten Jahr demissioniert hatte. Positives ist, dass die Jahresrechnung schwarze Zahlen schreiben konnte. Gewinn CHF 1'243.60. JM verdankt Ruth Jaberg das Zusammenstellen der Jahresrechnung. Sehr erfreut, dass die CHF 6'848.— abgeschrieben werden konnten (Lager, Aktien Eriz & Patenschaft WC Adelboden) Wenn Bar- und Pubfestival nicht ist, kein solcher Erfolg möglich. JM verdankt im Speziellen die Arbeit von Christine Jöhr (9 Abende von 18h – 3h) am Pubfestival. Auch Fritz Beutler vielen Dank für das Material und Hilfe beim Aufstellen.

b) Genehmigung der Jahresrechnung

Wird einstimmig angenommen

6. Anträge von Mitgliedern und Vorstand

JM kommt auf den Jahresbericht zurück – keine Erfolgsgeschichte beim SSC Bärghutze - im Club muss alles einmal hinterfragt werden. Aus diesem Grunde wurde mit Thomas Richiger und einigen „Bärghutzen“ im April ein Treffen vereinbart – Thema „Bärghutze wohin?“ Man stellte sich folgende Fragen:

- Was hat Zukunft?
- Was motiviert, in einem Club in einer Gemeinschaft mitzutun?
- Wie schaffen wir es, Junge mit Leistungs-Kraft und Leistungs-Wille anzuziehen und zu binden?
- Brauchen wir neue Formen „Clubblings“. Sanftere Strukturen? Einfachere und weniger verbindliche Anlässe?

FAZIT: Der SSC Bärghutze wird nicht aufgelöst. Leider ist man aber momentan ohne eine JO. Es hätte auch keine solche grosse JO gegeben in der Vergangenheit (gegen 40 JO-ler) ohne einen Franz Gerber, Beat Wenger, früher noch Samy Gugger. Heute aber haben wir diese Personen nicht mehr. Die heutige JO zählt gerade noch 3 Kinder. Man konnte mit SC Schwanden ein Abkommen finden, wo nun diese Kinder einmal mit ihnen trainieren können. Beschluss: Eine kleine Personengruppe ist nach der ersten Sitzung nochmals zusammengekommen. Es gibt drei Standbeine: Thunfest – wird von Jürg Müller als Verantwortlichen geführt - Bar- und Pubfestival- unter der Leitung von Christine Jöhr und Ursula Kupferschmid - und ein Winter- oder Sommeranlass für alle Mitglieder (z.B. Wochenende am Lauberhornrennen, Kitzbühl etc.) – diesen wird Jürg Müller durchführen. Es wird eher auf Winteranlass tendiert. Diese Absichten werden nun an der HV vorgeschlagen und diskutiert.

Hans Berger hinterfragt die „Strategie“ des Klubs. Auch hinterfragt er die Strukturen des Vereins, resp. eines Vereins in der heutigen Zeit. Für Hans ist ein Wandel unabdingbar, wenn die Bärghutzen überleben sollen.

Weniger ist mehr. Von Res Mühlethaler wird auch festgehalten, dass am LEKI-JO-Alpin Cup im Eriz als Helfer fast nur „alte Bärghutze“ anwesend waren – das kann es nicht sein. So können wir keine Rennen mehr durchführen. Nach Diskussion wird abgestimmt: 12 Nein- gegen 7 Ja-Stimmen. Der im Rennkalender bereits aufgeführte Super G durch den SSC Bärghutze organisiert, wird in der Saison 2009/2010 nicht durchgeführt. Hans-Jürg Wanzenried wird es der KWO (Kommission Wettkampforgansiation) mitteilen.

7. Mutationen

Hans Roth wird geehrt für 40 Jahre Clubmitglied – wird zum Freimitglied. Gibt jedoch aus gesundheitlichen Gründen Austritt. Zudem geben Paul Siegenthaler und Andreas Oesch den Austritt aus dem Skiclub. Als neues Mitglied wird Marina Wyss, Eriz aufgenommen.

8. Wahlen

a) Demissionen: Ursula Kupferschmid tritt als Sekretärin zurück. JM verdankt ihre Arbeit. Jürg Müller tritt definitiv als Präsident zurück.

b) Präsident *Anton Nafzger - Neuwahl*

c) Vizepräsidentt *Nicki Aebersold - Wiederwahl*

d) Kassierin *Marina Wyss – Neuwahl*

- e) Sekretärin Susi Müller – Neuwahl
- f) TK –Chef Hans-Jürg Wanzenried
- g) Chef Breitensport und Clubanlässe – Sascha Schmid – Wiederwahl
- h) JO-Leiter vakant

Als Rechnungsrevisoren werden Anstelle Annemarie Oesch und Susi Müller neu Hans Berger für 2 Jahre und Christine Jöhr für 4 Jahre gewählt.

JM bedankt sich nochmals bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre Zeit, die sie dem Club zur Verfügung stellen.

9. Rückblick Wintersaison

Hans-Jürg Wanzenried fast kurz den letzten Winter zusammen: der SSCB hat drei JO-ler. Da wir aber keinen JO-Leiter gefunden haben, gingen diese mit dem SC Schwanden trainieren. Zwei fuhren weniger Rennen, eines fuhr regelmässig die Animationsrennen. Josina Siegethaler wurde nun im Sichtungskurs auch in die Region Thunersee aufgenommen. Junioren: Monika Dumermuth wurde für die Saison 09/10 im A-Kader des Swiss Ski selektioniert, dem sie auch im vergangenen Winter angehörte. Möne, wir wünschen Dir alle noch gute Besserung nach Deiner erneuten Knieoperation und gute Vorbereitung für die Olympiasaison 2009/2010!

Marc Gehrig hat sich auch wieder für das C-Kader von Swiss Ski empfohlen. Marc, auch Dir wünschen wir gute Vorbereitung für nächste Saison.

Leider musste Pascal Oesch und Patrick Nyffeler aus gesundheitlichen Gründen den Rücktritt bekannt geben. Die Klubmitglieder wünschen den beiden alles Gute.

Einsatz beim Weltcup in Adelboden: immer wieder stellen sich einige Chutzen und Chutzinnen in Adelboden zur Verfügung, um als Torwart oder Rutscher mitzuhelfen. Adelboden verdankt diesen Einsatz mit einem Beitrag pro Helfer in unsere Clubkasse.

Das Klubrennen wurde im gewohnten Rahmen an der Lenk durch den Skiclub Thun organisiert. Mit den wenigen Teilnehmern konnten wir aber nicht gerade brillieren. Siegerin bei den Frauen war Christine Jöhr und Kurt Nafzger bei den Herren. Bei den JO-Mädchen stand Josina Siegethaler und bei den Knaben Marco Mühlethaler zuoberst auf dem Podest. Herzliche Gratulation den schnellen Chutzen! Mit dem Fondue- und Racelett-Abend vom 27. März im Restaurant Sagi im Eriz beendeten einige Mitglieder diese Wintersaison beim gemütlichen Beisammensein.

10. Sommeranlass

Auf dem Programm steht das alljährliche Thunfest sowie das Bar- und Pubfestival. Christine Jöhr zählt dort wieder auf die Mithilfe der jungen Mitglieder.

11. Budget 2009 / 2010

a) Erläuterung Ruth Jaberg stellt das Budget vor. Es sollte so aussehen, dass die Rechnung 2009/2010 ausgeglichen schliesst.

b) Genehmigung

Das Budget wird einstimmig genehmigt

12. Ehrungen

Für 40 Jahre SSC Bärgchutze werden geehrt: Fritz Beutler, Max Gerber, Manfred Küenzi, Walter Zysset und Hans Roth. Sie werden mit einem schönen Keramikteller beschenkt (Roth Hans und Gerber Max waren leider abwesend).

Fritz Beutler erzählt einige Müsterli von früheren Zeiten. Das Rad kann aber nicht zurückgedreht werden.

13. Verschiedenes

Samy Gugger informiert den Club über seine Demission als FIS TD. Er hat dieses Amt über 20 Jahre ausgeübt. Sein letzter Einsatz führte ihn diesen Frühling in die USA (Landesmeisterschaften).

Offiziell war die Versammlung um 22.00 Uhr zu Ende. Jürg Müller konnte seinen Rucksack an Toni Nafzger übergeben. Wir danken Jürg für die Durchführung der HV und seine Arbeit in all den Jahren als Präsident.

Toni Nafzger wünschen wir schon im voraus viel Spass als Präsi.

Was wäre eine HV ohne Essen? Zu einer Bratwurst mit Pommes oder Nüdeli und Salat wurden

wir vom Club eingeladen.

Toni N

Gwatt, 13. Juli 2009